

Telefon: 089/233 - 23925
Telefax: 089/233 - 23320

Stadtkämmerei
SKA 4.1

Auswertung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen
Quartalsbericht
Bericht III. Quartal 2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11465

3 Anlagen

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 28.11.2023

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

In der Finanzausschusssitzung/Vollversammlung vom 19./20.05.2009 hatte die Stadtkämmerei angekündigt, dem Stadtrat künftig vierteljährlich über die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen zu berichten und zugleich den Bericht für das I. Quartal 2009 vorgelegt. In der Anlage wird nun die Fortschreibung für das III. Quartal 2023 vorgelegt.

Aus der Anlage 1 kann der Stand der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, aufgeschlüsselt nach Wirtschaftsgruppen entnommen werden. Der **Gesamtstand der Gewerbesteuervorauszahlungen** nach dem dritten Quartal 2023 beträgt 2.688,8 Mio EUR. Verglichen mit dem gleichen Quartal des Vorjahres (2.727,2 Mio EUR) ergibt dies eine Minderung von 40,4 Mio EUR (= Vorjahresvergleich). Gegenüber dem zweiten Quartal des Jahres 2023 ergibt sich hier eine Erhöhung (Ergebnis 2. Quartal 2023: 2.633,8 Mio EUR, Ergebnis 3. Quartal 2023: 2.688,8 Mio EUR, Erhöhung um 55 Mio EUR).

32,4 % des Gewerbesteueraufkommens wird vom **Bank-, Kredit- und Versicherungswesen** erbracht, 19,8 % entfällt auf das **Produzierende Gewerbe** und 16,9 % auf den **Dienstleistungsbereich**; diese drei Branchen erwirtschaften 69,1 % des Gesamtaufkommens der Gewerbesteuer.

Im Quartalsvergleich des 3. zum 2. Quartal des Jahres 2023 zeigen sich bei den Vorauszahlungen dieser Wirtschaftsgruppen keine signifikanten Veränderungen, die besonders bemerkenswert wären.

Die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen in München als Frühindikator lässt aktuell ein positives Jahr 2023 erwarten und befindet sich insgesamt weiter auf hohem Niveau.

Aus der Liniengrafik (Anlage 2) ist ein **Mehrjahresvergleich der einzelnen Wirtschaftsgruppen** ersichtlich. Deutlich erkennbar sind hier die Einbrüche bei einzelnen Wirtschaftsgruppen, die im Jahr 2020 aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen zu verzeichnen waren und der außergewöhnliche Erholungseffekt, der bereits im Jahr 2021 eingetreten war, sich im Jahr 2022 fortsetzte und aktuell auf hohen Werten stabilisiert.

Deutlich erkennbar auch hier die sich seit Jahren fortsetzende Steigerung im Bereich des **Bank-, Kredit- und Versicherungswesens**. Das Jahresergebnis dieser Wirtschaftsgruppe im Jahr 2022 (802 Mio EUR) wurde im Ergebnis des 3. Quartals 2023 mit 872,5 Mio EUR bereits deutlich überschritten.

Im **Produzierenden Gewerbe** ergab sich im Gesamtjahr 2022 ein Höchststand gegenüber den Vorjahren (691,1 Mio EUR). Das Ergebnis des 3. Quartals 2023 ist hier mit 533,3 Mio EUR noch deutlich unter dem Jahresendstand 2022 und unter dem Stand des Vorjahresquartals - in der Liniengrafik ist dies durch eine Abwärtslinie dargestellt. Der Unterschied vom Jahresergebnis 2022 zum III. Quartal 2023 beläuft sich auf -157,8 Mio EUR.

In der Wirtschaftsgruppe der Dienstleistungen ergibt sich im Vergleich des gleichen Quartals des Vorjahres eine positive Entwicklung (Ergebnis 3. Quartal 2022: 415,9 Mio EUR, Ergebnis 3. Quartal 2023: 453,4 Mio EUR, das bedeutet eine Steigerung um +37,5 Mio EUR).

Nach bereits 2 Jahren mit hohen Gewerbesteuerzahlen lässt auch das Jahr 2023 in der Prognose (nach Betrachtung der Vorauszahlungen-Ergebniszahlen des dritten Quartals) bisher ein stabiles Ergebnis erwarten.

Das **Gewerbesteuer-Ist** (= Zahlungen) zum Ende des III. Quartals 2023 beläuft sich auf 2.355 Mio EUR und liegt damit unter dem Vorjahresstand (Ist Ende II. Quartal 2022: 2.404 Mio EUR, damit im Vorjahresvergleich -49 Mio EUR). Aus der Anlage 3 können die Gewerbesteuerzahlungen im Vorjahresvergleich ersehen werden. Als „Plan 2023“ ist der Haushaltsansatz 2023 in einer durchgehenden Linie dargestellt.

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Stadtrat Dr. Florian Roth, und die Verwaltungsbeirätin der Stadtkämmerei - SKA 4 - Steuern, Frau Sonja Haider, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die*Der Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister*in
ea. Stadträtin* / ea. Stadtrat*

Christoph Frey
Stadtkämmerer

III. Abdruck von I. mit II.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei SKA 4.1
z. K.